

Karriere-Magazin

Österreichs Karriere-Magazin rund um Beruf & Karriere



[Home](#)

[Interviews](#)

[Über uns](#)

[Jobs finden](#)

[Lebenslauf anlegen](#)

Veröffentlicht am **09/09/2013** von **Monster.at**

[← Vorherige](#) [Nächste →](#)

Die perfekte Initiativbewerbung | FAQ

Mit folgenden Fragen (FAQ) zum Thema **“Die perfekte Initiativbewerbung”** werden die Karriere-Experten der [Bewerbungsberatung.AT](#) immer wieder konfrontiert:

Was ist eigentlich eine Initiativbewerbung?



Mit einer Initiativbewerbung bieten Bewerber einem potenziellen Arbeitgeber unaufgefordert ihre

Mitarbeit an; das bedeutet sie reagieren damit nicht auf eine Stellenausschreibung, sondern handeln aus eigener Initiative!

Gibt es Unterschiede zwischen Initiativ-, Aktiv- und Blindbewerbungen?

Nein, da es sich dabei lediglich um Synonyme für ein und dieselbe Bewerbungsart handelt.

Machen Initiativbewerbungen überhaupt Sinn?

Grundsätzlich ja, da immer mehr Unternehmen erkennen, dass man sich durch die Berücksichtigung potenziell interessanter Aktivbewerbungskandidaten im Bedarfsfall den Rekrutierungsprozess kurz, einfach und günstig halten kann.

Welche Unternehmen eignen sich für Aktivbewerbungen besonders gut?

Da gerade große, bekannte und "trendige" Unternehmen bereits verstärkt mit Aktivbewerbungen bedacht werden, hat man bei KMUs und/oder weniger bekannten Firmen noch die besseren Chancen, mit "gezielten" Aktivbewerbungen zu überraschen und in weiterer Folge auch zu landen ...

Welche Dokumente umfasst eine Initiativbewerbung?

Einen tabellarischen Lebenslauf (mit Lichtbild) sowie ein (möglichst "gezieltes") Aktivbewerbungsschreiben; Anlagen werden im Rahmen des ersten Kontaktes noch nicht erwartet.

Wie bereitet man eine "gezielte" Initiativbewerbung vor?

Indem man via Internet oder Telefon Name und E-Mailadresse einer für Bewerbungen zuständigen Kontaktperson ausfindig macht und seine Aktivbewerbung dann auch gezielt an diese Person richtet.

Wie eröffnet man am besten ein Initiativbewerbungsschreiben?

Indem man gleich im ersten Absatz für den Empfänger nachvollziehbar macht, warum man sich (unaufgefordert) gerade an jenes Unternehmen wendet; d.h. die Beschreibung einer KONKRETEN Bewerbungsmotivation ist hier überaus wichtig.

Welche Informationen gehören sonst noch in das Aktivbewerbungsschreiben?

Ebenfalls besonders wichtig ist es, in Aktivbewerbungen auch genau zu erklären, für welche Funktionen, Positionen bzw. Einsatzbereiche man sich konkret bewirbt; dies geschieht am besten gleich in der Betreffzeile oder im Einleitungsabsatz des Anschreibens.

Wie unterscheiden sich die Anschreiben bei Initiativ- und Inseratbewerbung?

Da Bewerbern bei Aktivbewerbungen keine Anforderungsprofile zur Verfügung stehen, muss man sich als Aktivbewerber selber überlegen, auf welche Qualifikationen, Erfahrungen und

Eigenschaften der Empfänger in den angebotenen Einsatzbereichen wohl verstärkt Wert legen wird, um diese dann in der schriftlichen Selbstpräsentation auch entsprechend anschaulich/überzeugend zu transportieren.

Was ist der Hauptfehler, der in Aktivbewerbungsschreiben gemacht wird?

Sehr oft nennen Bewerber keine konkreten Positionen, Funktionen und Einsatzrahmen, weil Sie hoffen/erwarten, dass sich die Empfänger dann überlegen, wo die Bewerber wohl am besten eingesetzt werden könnten; diese Rechnung geht jedoch zumeist nicht auf!

Sollte man Initiativbewerbungen auch “nachbereiten”?

Ja; falls man nach 7 Tagen noch keine Antwort/Reaktion auf seine Aktivbewerbung erhalten hat, sollte man sich (am besten telefonisch bei der vorher recherchierten Kontaktperson) erkundigen, ob die Initiativbewerbung auch tatsächlich angekommen ist.

Wie erfolgreich sind Initiativbewerbungen?

Je nach Qualität und Einsatzrahmen der Initiativbewerbung kann man in ca. 5-10 % der versendeten Aktivbewerbungen mit einer Einladung zu einem weiterführenden Gespräch rechnen.

Wie stehen VOR einem derartigen Gespräch die Chancen auf einen Job?

Nicht schlecht, da es nicht selten vorkommt, dass sich zum Zeitpunkt der Aktivbewerbung beim Arbeitgeber zwar bereits Personalbedarf ankündigt, aber noch keine konkrete Stellenausschreibung veröffentlicht wurde; für diesen Fall starten Aktivbewerber dann praktisch “aus der ersten Reihe” und nicht selten sogar praktisch ohne Konkurrenz...

Wo kann ich die Qualität meiner (Initiativ-)Bewerbung überprüfen lassen?

Beim “Erste-Hilfe-Check” der Bewerbungsberatung.AT erhalten Sie eine umfassende und detaillierte Analyse und Beurteilung Ihrer einzelnen Bewerbungsunterlagen in Hinblick auf bis zu 35 verschiedene Erfolgs- und Qualitätskriterien sowie unsere zusammenfassenden Verbesserungsvorschläge – alle Informationen dazu finden Sie auf:

<http://www.bewerbungsberatung.at/pages/erstehilfe.jsp>

Bild: Gina Sanders – Fotolia



Mag. Werner Hammerl verfügt als Projektleiter der Bewerbungsberatung.AT mit seinem Experten-Team über eine jahrzehntelange Erfahrung im Bereich der Bewerbungs- & Karriereberatung und bietet diese – als einer der ersten am Online-Markt – bereits seit dem Jahr 2000 erfolgreich über das Internet an. www.bewerbungsberatung.at

B E W E R T E N :



W E I T E R E M P F E H L E N :



Ä H N L I C H E

B E I T R Ä G E



Von der Entdeckung der Karriere-Superkraft
In "Job & Karriere"